640 Dicht Kleber

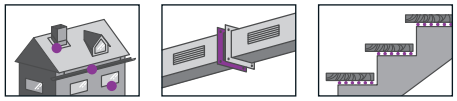
Hybrid-Klebstoff

Technisches Datenblatt

Version: 04-2025

Prüfungen:

- Emicode EC1PLUS „sehr emissionsarm“
- VOC-Prüfung IAC-EU
- Erfüllt die französische VOC-Anforderung Klasse A+
- DIN EN ISO 846, Verfahren „A“
- Geprüft für einbruchhemmende RC2-Verklebungen
- Geeignet für den Einsatz im Lebensmittelbereich lt. ISEGA Zertifikat 62018 U24
- LABS-Konformität: VDMA 24364-S-L
- Gelistet auf baubook



Besonders UV- & witterungs-beständig

Sehr elastisch und vibrations-hemmend

Geprüft für Lebensmittel

Geprüfte RC2-Verklebung

1. Technische Daten

Basis	Hybrid-Klebstoff – silanterminierte Polymere
Hautbildezeit	~ 8 Min. (23°C/50%RLF)
Durchhärtung	~ 2,5 mm/24 Std (bei +23°C/50%RLF)
Dichte	~ 1,47 (EN ISO 1183-1)
Shore A-Härte	~ 44 (DIN EN ISO 868)
Volumenschwund	~ 2,6% (EN ISO 10563)
Weiterreißfestigkeit	~ 13,2 N/mm (ISO 34-1)
Zugfestigkeit / 100%	~ 1,2 N/mm² (DIN 53504-S2)
Zugfestigkeit / Bruch	~ 2,1 N/mm² (DIN 53504-S2)
Bruchdehnung	~ 400% (DIN 53504-S2)
Temperaturbeständigkeit	-40°C bis +110°C (Dauerbelastung)
Verarbeitungstemperatur (Untergrund, Umgebung)	untere +5°C, obere +35°C
Standvermögen	< 3 mm
Farben	Weiß, Anthrazit, Schwarz und Grau
Lieferform	310ml-Kartuschen, Mini-Folienbeutel zu 80ml, sowie Folienbeutel zu 600ml, andere Gebinde auf Anfrage
Lagerfähigkeit Kartuschen und Folienbeutel	12 Monate in Originalverpackung, bei kühler und trockener Lagerung

2. Eigenschaften / Einsatzbereiche

Der 640 Dicht Kleber ist silikon-, weichmacher-, lösemittel- und isocyanatfrei und enthält keine CMR-Stoffe. Er ist UV-, witterungsbeständig und besticht durch eine sehr gute Temperaturbeständigkeit. Der Klebstoff härtet nahezu geruchlos aus und erfüllt die hohen Anforderungen des Emicode EC1PLUS „sehr emissionsarm“. Durch die mitgelieferte Schraubkappe ist ein mehrmaliges Wiederverwenden des Klebstoffes garantiert. Für den Innen- und Außenbereich geeignet. Das Produkt wird in einer innovativen Rezyklat Kartusche abgefüllt und kann durch einen speziellen NIR-Marker einer noch effektiveren Kreislaufwirtschaft zugeführt werden. Für einbruchhemmende RC2-Verklebungen geeignet. Das außerordentliche Haftspektrum ermöglicht Verklebungen der unterschiedlichsten Werkstoffe im Innen- und Außenbereich. Der 640 Dicht Kleber kann für Nahtabdichtung im Fahrzeug-, Container-, Karosserie-, Apparate- und Maschinenbau, sowie bei Kabelkanälen eingesetzt werden. Der Klebstoff ist ebenfalls sehr gut im Lüftungs- und Ventilationsbereich anwendbar, und zur Verklebung von Spiegeln geeignet.

640 Dicht Kleber

3. Untergrundvorbehandlung

Die Haftflächen müssen tragfähig, trocken, staub-, öl- und fettfrei sein. Auf nicht saugenden Untergründen ist eine Vorreinigung mit 828 Grundreiniger grundsätzlich empfehlenswert, bei empfindlichen Oberflächen sollte jedoch die Verträglichkeit vorab überprüft werden um Oberfächenbeeinträchtigungen zu vermeiden. Falls erforderlich die Haftflächen sorgfältig mittels eines geeigneten Primers vorbehandeln. Ein Anschleifen mit feinem Schleifvlies kann auf glatten Oberflächen die Haftung zusätzlich verbessern. Vor der Applikation auf lackierten Oberflächen ist aufgrund der vielen unterschiedlichen Beschichtungssysteme vorab ein Haftungstest empfehlenswert.

Untergrund*	**Vorbehandlung**
Glas	828 Grundreiniger
Kachel	828 Grundreiniger
Kiefern Holz	staubfrei
Beton nass geschliffen	staubfrei
Beton schalungsglatt	staubfrei
Stahl DC 04	828 Grundreiniger
Stahl feuerverzinkt	828 Grundreiniger
Edelstahl	828 Grundreiniger
Zink	828 Grundreiniger
Aluminium	828 Grundreiniger
Aluminium AlMg1	828 Grundreiniger
Aluminium AlCuMg1	828 Grundreiniger
Aluminium 6016	828 Grundreiniger
Aluminium eloxiert	828 Grundreiniger
PVC Kömadur ES	828 Grundreiniger
PVC weich	828 Grundreiniger
PC Makrolon Makroform 099	828 Grundreiniger
Polyacryl PMMA XT 20070 Röhm*[1]	828 Grundreiniger
Polystyrol PS Iroplast	828 Grundreiniger
ABS Metzoplast ABS 7 H	828 Grundreiniger / Primer 100
PET	828 Grundreiniger
PU Verschnittqualität	828 Grundreiniger
PMMA Röhm Sanitärqualität	828 Grundreiniger
Spiegel*[2]	828 Grundreiniger
GFK	828 Grundreiniger
EPDM Semperit E 9614	828 Grundreiniger

***Auf Untergründen welche nicht in dieser Tabelle gelistet sind, sind durch den Verarbeiter stets Vorabtests durchzuführen um die Gebrauchstauglichkeit des Klebstoffes zu überprüfen.**

Diese Tabelle beruht auf Haftversuchen mit Probekörpern der Firma Rocholl unter Laborbedingungen. In der Praxis sind die Hafteigenschaften von einer Vielzahl von äußeren Einflüssen (Witterung, Verunreinigungen, etc.) abhängig. Daher dient diese Tabelle nur zur Orientierung und stellt keine verbindliche Aussage dar. Die oben getätigten Prüfungen beziehen sich nur auf die Hafteigenschaften und haben keine Aussagekraft in Punkto Verträglichkeit zu den genannten Untergründen.

***1:** Verschiedene PLEXIGLAS® Sorten zeigen in ihrer chemischen Beständigkeit gewisse Unterschiede. In einigen Anwendungen muss mit Spannungen gerechnet werden. Die dadurch erzeugten Spannungen können, in Kombination mit bestimmten Agenzien, zu „Spannungsrissbildungen" führen. Einwirkdauer, Temperatur und Konzentration der einwirkenden Substanz haben einen elementaren Einfluss auf die etwaigen „Spannungsrisse". Beim Einsatz unserer Produkte in Kombination mit PLEXIGLAS® ist die Verwendbarkeit somit vorab zu prüfen.

***2:** Die Verträglichkeit zu unterschiedlichsten Spiegelbelägen verschiedener Hersteller wird in unserem Labor regelmäßig geprüft. Auf Grund für uns nicht kalkulierbarer Fertigungsprozesse unterschiedlicher Herstellerwerke, sowie in Abhängigkeit des vorhandenen Untergrundes und der Verklebungsvarianten, sind Vorversuche zu empfehlen.

640 Dicht Kleber

4. Verarbeitung

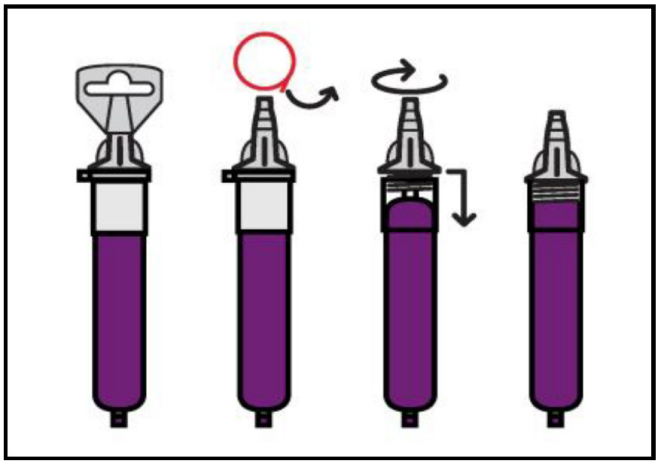
Allgemeine Hinweise: Das Ablaufdatum des Materials ist zwingend zu beachten, da ansonsten die Eigenschaften des Produktes nicht mehr gewährleistet werden können. Bei Lagerung und/oder Transport der Produkte über einen längeren Zeitraum bei erhöhten Temperaturen/Luftfeuchtigkeit, kann es zu einer Verringerung der Haltbarkeit bzw. zu Veränderungen der Materialeigenschaften kommen. Durch starke Umwelteinflüsse (z.B. hohe Temperatur, UV-Belastung, Chemikalieneinflüsse wie Dämpfe etc.) können die Eigenschaften des Materials unterschiedlich beeinträchtigt werden. Vor der Verarbeitung hat der Anwender sicherzustellen, dass die Baustoffe (fest, flüssig oder in gasförmigem Zustand) im Kontaktbereich mit dem Dichtstoff verträglich sind. Auf die Umgebungs- und Untergrundtemperatur während der Verarbeitung ist zu achten, da zu hohe oder niedrige Temperaturen zu Veränderung der Eigenschaften führen können. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung ist vom Verarbeiter vor dem Einsatz stets eine Probeverarbeitung empfehlenswert. Während der Verarbeitung und Aushärtung ist für eine gute Belüftung zu sorgen.

Vorbehandlung der Haftflächen: Die Untergrundvorbehandlung hat nach den Angaben unter Punkt 3 dieses Datenblattes zu erfolgen

Einbringen des Klebstoffes: Der 640 Dicht Kleber ist unter Einhaltung der Verarbeitungsbedingungen gleichmäßig und blasenfrei in die Klebefuge, bzw. auf die Klebefläche zu applizieren. Bei einer Vorbehandlung des Untergrundes mit Primer ist dessen Ablüftzeit zu beachten. Der einwandfreie Kontakt mit den Haftflächen bzw. -flanken ist unbedingt sicherzustellen. Bei Spiegelverklebungen sind die gültigen technischen Richtlinien des Glaserhandwerks zu beachten.

Nachbehandlung: Bei Verwendung eines Glättmittels ist dieses jeweils frisch, ungebraucht und sparsam anzuwenden. Nach erfolgter Fugenausbildung sind eventuelle Glättmittelrückstände unbedingt vor dem Eintrocknen zu entfernen, da sonst optische Beeinträchtigungen auftreten können.

Verarbeitungshinweis 80ml-Folientube: Unsere 80ml-Folientube besticht durch das neuartige Öffnungssystem. Hierdurch sind Verschmutzungen beim Öffnen des Gebindes ausgeschlossen. Einfach das weiße Abreißband vollständig abdrehen und die Düsenspitze fest anschrauben. Der Folienbeutel wird durch das neuartige Verschlusssystem geöffnet und das Material kann verarbeitet werden. Die Düsenspitze kann ggfs. noch auf die gewünschte Öffnung mit einem scharfen Messer passend zugeschnitten werden.



5. Erfüllt die Anforderungen des IVD-Merkblattes

Nr. 19-1	Abdichten von Fugen und Anschlüssen im Dachbereich. Einsatzmöglichkeiten von spritzbaren Dichtstoffen, Montageklebstoffen, Butyldichtbänder und –profilen.
Nr. 30	Montageklebstoff für Klebungen und Abdichtungen

640 Dicht Kleber

6. Wartung und Pflege

Die Ramsauer Dicht- und Klebstoffe werden sorgfältig und nach den modernsten Fertigungsverfahren hergestellt. Daraus resultieren höchstwertige Produkte die bei entsprechender Verarbeitung dauerhafte und widerstandfähige Verklebungen und Verfugungen ermöglichen. Um die Funktionsfähigkeit der Fugen und Verklebungen zu gewährleisten ist es jedoch erforderlich diese entsprechend der einwirkenden Belastungen (chemisch, mechanisch, thermisch, UV-Strahlung) in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren, zu reinigen und bei Bedarf zu erneuern (siehe auch Infoblatt „Pflege und Wartung von Fugenabdichtungen“).

7. Anwendungseinschränkungen

- Der 640 Dicht Kleber ist für den Natursteinbereich nicht freigegeben.
- Nicht für den Einsatz im Verbund mit Isolierglas-Randverbundsystemen freigegeben
- Bei Anwendungen auf Beton ist zu beachten, dass Alkalität des Betons nicht zu hoch ist. Ab einem ph-Wert >9 empfehlen wir die alkalifeste Grundierung Primer 160.
- Auf Kunststoffen mit niederenergetischer Oberfläche, wie z.B. PE, PP oder PTFE keine Haftung
- Für Verarbeitung im Dauernass- bzw. Unterwasserbereich nicht geeignet.
- Nicht für Structural-Glazing-Verklebungen geeignet.
- Beim Verkleben von Spiegeln ist unbedingt darauf zu achten dass der Spiegelbelag eine ausreichende Stärke (0,05 mm) und keine Beschädigung der Beschichtung aufweist. Andernfalls besteht die Gefahr das es zu Beeinträchtigungen in der Spiegelfolie kommt. Die Verklebung von Spiegeln und/oder Spiegelelementen hat nach den jeweils gültigen Normen und Richtlinien, wie z.B. „Technische Richtlinien des Glaserhandwerks Nr. 11 „Montage von Spiegeln“, zu erfolgen.
- Hybrid-Dicht- und -Klebstoffe sind für eine dauerhafte Verfugung oder Verklebung von Kupfer und Messing nicht geeignet

8. Sicherheitshinweise

Entnehmen Sie den aktuellen EG-Sicherheitsdatenblättern. Diese sind jederzeit auf unserer Homepage unter **www.ramsauer.eu** erhältlich.

9. Mängelhaftung

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen zum Zeitpunkt der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründe, Verarbeitung und Umweltbedingungen können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Deshalb kann für die Qualität der erzielten Ergebnisse, welche durch die vorgenannten Umstände beeinflusst werden, keine Gewährleistung übernommen werden. Es kann kein Rechtsanspruch, egal in welcher Form, gegenüber Fa. Ramsauer GmbH & Co KG, welcher aus diesen Hinweisen oder aus einer mündlichen Beratung begründet wird, geltend gemacht werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Fa. Ramsauer GmbH & Co KG garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß den Technischen Merkblättern bis zum Verfallsdatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste technische Datenblatt konsultieren, welches bei uns angefordert werden kann. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche Sie jederzeit auf unserer Homepage unter **www.ramsauer.eu** downloaden können. Mit Erscheinen einer neuen Version / Überarbeitung des technischen Merkblattes, verlieren alle vorherigen Versionen des jeweiligen Produktes ihre Gültigkeit.